Kreisstadt Bergheim Der Bürgermeister	Verantwortliches Dezernat III	Vorlage Nr.: 364/2019 öffentlich

FBL: Frau Bergmoser AbtL: Herr Dux Verfasser/in: Herr Freese	Mitzeichnungen							
	6.1							

Vorgesehene Beratungsfolge	
Gremium	Datum
A.f. Planung und Umwelt	19.09.2019

Hinweis: Anlagen zur Sitzungsvorlage sind nur anlässlich der erstmaligen Beratung der Angelegenheit im Ausschuss beigefügt.
Bewahren Sie die Anlagen für Folgeberatungen bitte auf.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

☐ Vorlage ist haushaltsrelevant (siehe Ziffer 4 der Vorlage).

- ☐ für das lfd. Haushaltsjahr
- ☐ für Folgejahre

☐ Ortsbürgermeister/in wurde informiert. Gem. § 16 Abs. 1 Hauptsatzung besteht somit die Gelegenheit zur Stellungnahme.

TOP **Mitteilung**
Umsetzung der Radverkehrsstrategie der Kreisstadt Bergheim
Die Radverkehrskommission Bergheim (RVK) und das Sofortprogramm Radverkehr

Erläuterungen:

1. Sachverhalt

Auf Basis der in der Sitzung des Ausschusses für Planung und Umwelt am 10.03.2016 beschlossenen Radverkehrsstrategie und der daraus resultierenden Konzeptansätze erfolgte nach Rücktritt des ehrenamtlichen Radfahrbeauftragten Herrn Böcker die strukturelle Neuausrichtung und –aufstellung der Radverkehrsförderung in der Kreisstadt. Die Abteilungen 6.1 und 6.4 erörtern nun gemeinsam im so genannten Mobilitätsteam alle Fragen rund um die Themen Verkehr und Mobilität, wobei das Thema Radverkehr mit übergeordneter Priorität behandelt wird.

In diesem Zusammenhang hat das Mobilitätsteam die Radverkehrskommission Bergheim (RVK) neu ins Leben gerufen. Dieses Gremium verfolgt das Ziel, den Radverkehr in der Kreisstadt Bergheim in den Bereichen Verkehrssicherheit, Ausbau und Optimierung des Radwegenetzes, Fahrradparken, Mobilitätsmanagement sowie Marketing und Tourismus zu fördern. Hierdurch soll nicht nur eine signifikante Steigerung des Radverkehrsanteils am Modal Split erreicht werden, sondern es wird weiterhin die Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW (AGFS) angestrebt. Mitglieder der Kommission sind neben den unterschiedlichen Fachbereichen der Verwaltung auch die Vertreter der Interessenverbände ACFC, ADAC, der Kreispolizeibehörde und der überörtlichen Straßenbaulastträger sowie deren Radfahrbeauftragte. Die 1. Sitzung der RVK BM fand am 15.08.2019 statt (Anlage 1).)

In der RVK wurde einvernehmlich als Arbeitsgrundlage das 2-Säulen-Modell der Radverkehrsförderung entwickelt, das eine investive Säule („Sofortprogramm Radverkehr“) und eine planerisch-strategische Säule („Masterplan Mobilität“ und „Radnetzkarte“) vorsieht. Nähere Informationen hierzu können der im Anhang befindlichen PowerPoint-Präsentation (Anlage 2) sowie der ebenfalls in dieser Ausschusssitzung behandelten Vorlage „Masterplan Mobilität der Kreisstadt Bergheim“ entnommen werden.

Kernthema der 1. Sitzung der RVK war der Einstieg ins „Sofortprogramm Radverkehr“, um zeitnah mit der Umsetzung der ersten Maßnahmen beginnen zu können. In den Jahren 2019 / 2020 sind jeweils 300.000 € an Haushaltsmitteln eingestellt, um investive Maßnahmen aus dem Sofortprogramm Radverkehr zu realisieren. Im Gremium wurden daher die bereits im Vorfeld gemeldeten und vorbereiteten 24 Maßnahmensteckbriefe vorgestellt und darüber beraten, welche Maßnahmen

in diesem Rahmen umgesetzt werden. Die Ergebnisse der Diskussion können der als Analge 3 beigefügten Niederschrift der 1. Sitzung der RVK entnommen werden.

In einem nächsten Umsetzungsschritt wird eine Bereisung der festgelegten, potenziellen Maßnahmenstandorte vorgesehen, um eine Priorisierung der Projekte vornehmen und eine mittelfristige Umsetzung realisieren zu können.

Die Verwaltung wird den Ausschuss über die jeweiligen Bearbeitungsstände regelmäßig informieren und ggfls. beteiligen.